



VERBAND DER BEAMTEN DER BUNDESWEHR E.V. (VBB)
im DBB Beamtenbund und Tarifunion



Bundesleitung

53115 Bonn, den 15.10.2018
2017Baumschulallee 18a
Telefon (0228) 389270
Telefax (0228) 63 99 60
www.vbb-bund.de
mail@vbb-bund.de

Betr.: Entwurf eines Gesetzes zur nachhaltigen Stärkung der personellen Einsatzbereitschaft der Bundeswehr

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Verband der Beamten der Bundeswehr e.V. (VBB) bedankt sich für die Gelegenheit, zu o.a. Gesetzesentwurf Stellung nehmen zu können.

Der VBB begrüßt die Absicht des Bundesministeriums der Verteidigung (BMVg) den durch die geänderte sicherheitspolitische Lage notwendig werdenden Personalbedarf durch die Einführung einer neuen Art des Wehrdienstes für Reservistinnen und Reservisten gesetzlich zu regeln. Für einen attraktiven Arbeitgeber Bundeswehr ist es daher unseres Erachtens unabdingbar, gesetzliche Rahmenbedingungen zu schaffen, die die Wettbewerbsfähigkeit weiter erhöhen kann, um so die personelle Einsatzbereitschaft auch für die Zukunft zu gewährleisten.

Für eine breit gefächerte Akzeptanz wird es notwendig sein, die Gremien und deren Vorstellungen mit einzubeziehen. Daher gehen wir davon aus, dass die Überlegungen und Vorschläge des Hauptpersonalrates und des Gesamtvertrauenspersonenausschusses im vorliegenden Entwurf Berücksichtigung gefunden haben.

Der VBB begrüßt und unterstützt die in den Absätzen 1 bis 8 festgelegten Lösungsansätze. Im Besonderen begrüßen wir die Absicht, Reservistendienst in Teilzeit ableisten zu können sowie die beabsichtigte Erweiterung einer Übernahme in das Dienstverhältnis eines Berufssoldaten.

Kritisch sieht der Verband der Beamten der Bundeswehr die in Absatz 4 vorgesehene Möglichkeit, zum Erhalt der Einsatz- und Funktionsfähigkeit der Streitkräfte die Vorschriften über die Arbeitszeit aussetzen zu können. Dieses gilt vor allem für die Dauer der wöchentlichen Arbeitszeit der im Grundbetrieb eingesetzten Reservistinnen und Reservisten. Die bereits heute bestehenden Regelungen, die, angepasst an die militärischen Notwendigkeiten, Ausnahmen zulassen, sollten ausreichend sein.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Wolfram Kamm', with a long, sweeping horizontal stroke extending to the right.

Wolfram Kamm